

"A LITER OF LIGHT" - 100 Flaschen Licht - eine erste Bilanz



"Liter of Light" konnte im Frühjahr aufgrund der heftigen Regenzeit nur sehr unregelmäßig stattfinden. Viele Armenviertel waren zum Teil unpassierbar und das Einbauen der Wasserflaschen war mit großen Mühen und Gefahren verbunden. Meist ging es bei den Einsätzen um die Reparatur der durch die starken Unwetter undichten Dächer der Familien. So wurde dennoch unmittelbare und notwendige Hilfe geleistet, und auch unter erschwerten Bedingungen weitere Flaschen eingebaut. Seit September 2014 sind es jetzt bereits 100 Flaschen in 89 Häusern, die so zum Leuchten gebracht wurden.

Für die nähere Zukunft ist vorgesehen, dass MANDA bis zu 100 interessierte Familien befähigt, selbstständig Lichtflaschen herzustellen und einzubauen. Ziel dieser Maßnahme ist es, das Wissen unabhängig von der Institution MANDA weiterzugeben und die Bevölkerung selber zu Multiplikatoren der Idee auszubilden. Diese Phase wird von entsprechender Informations- und Aufklärungsarbeit begleitet.

So hat MANDA bereits verschiedene Informations- und Aufklärungsveranstaltungen in den Bereichen Recycling, Umweltschutz, Solarenergie und Gesundheit durchgeführt, z.B. Anfang 2015 im Hotel "Carlton" vor 150 Teilnehmern_innen von nationalen und internationalen Hilfsorganisationen.

Für die Jugendlichen von FELANA hat das Projekt verschiedenste Lernbereiche eröffnet: die Produktion der Lichtflaschen, den Installationsvorgang, die Kommunikation mit den Besucher_innen und die selbstständige Darstellung der eigenen Tätigkeit vor Publikum bei Präsentationen des Projektes. Das Projekt trägt so weiter zu ihrer gesellschaftlichen Integration bei, da die Jungen die Chance bekommen, bewusst selber etwas Positives beizutragen. Dies steigert darüber hinaus auch ihr Selbstwertgefühl.